

Technisches Merkblatt

Sto-Perimeterplatte XPS

Perimeterplatte aus extrudiertem Polystyrol-Hartschaum nach EN 13164



Charakteristik

Anwendung	• außen • Befestigung geklebt • nicht geeignet im Sockelbereich
Eigenschaften	• Nennwert der Wärmeleitfähigkeit λ_D: 0,033 W/(m*K) • Brandklasse E nach EN 13501-1 • glatte Oberfläche
Format	• 126,5 x 61,5 cm • Kanten: Stufenfalz
Besonderheiten/Hinweise	• Einbautiefe max. 3,5 m im drückenden Wasser • Anwendungstyp PW nach DIN 4108-10 und WD, WS nach DIN 18164-1 • Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit λ: 0,034 W/(m*K) • Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit λ: 0,039 W/(m*K) bei drückendem Wasser

Technische Daten

Kriterium	Norm / Prüfvorschrift	Wert/ Einheit	Hinweise
Nennwert Wärmeleitfähigkeit λ_D		0,033 W/(m*K)	nach Zulassung des Herstellers
Druckspannung bei 10% Stauchung	EN 826	≥ 300 kPa	
Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca.-Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.			

Untergrund

Anforderungen	Der Untergrund muss eben, fest, trocken, fett-, staubfrei und klebegeeignet sein. Die dauerhafte Verträglichkeit eventuell vorhandener Beschichtungen mit dem Kleber ist sachkundig zu prüfen. Voraussetzung für die Verlegung der Perimeterdämmung ist die fachgerechte Ausführung der Gebäudeabdichtung nach DIN 18195. Die erdberührten Bauteile
----------------------	--

Technisches Merkblatt

Sto-Perimeterplatte XPS

können auch aus wasserundurchlässigem Beton nach DIN 1045 (WU-Beton) bestehen. Eine Perimeterdämmung ersetzt jedoch nicht die Bauwerksabdichtung.

Vorbereitungen

Gemäß Verarbeitungsvorschriften der Klebmassen.

Verarbeitung

Verbrauch

Anwendungsart

ca. Verbrauch

objektspezifisch

1,04

m²/m²

Die angegebenen Verbrauchswerte können nur der Orientierung dienen. Genaue Verbrauchswerte zuzüglich Verschnitt sind gegebenenfalls am Objekt zu ermitteln.

Applikation

Es ist besonders darauf zu achten, dass die Perimeterdämmplatten im Fußpunkt (Hohlkehle) fest aufstehen. Dies verhindert ein Abgleiten der Platten während des Verfüllens der Baugrube (lagenweise) und ein späteres Abrutschen durch Setzungsvorgänge. Dabei ist auch besonders auf den Schutz der Abdichtung im Bereich der Hohlkehle zu achten. Die Aufstandsfläche muss so ausgebildet sein, dass auch eine Beschädigung der Abdichtung in der Hohlkehle vermieden wird.

Die Dämmplatten müssen auf dem zu dämmenden Bauteil im Verband verlegt und vollflächig mit dem Untergrund verklebt werden, damit ein Hinterfließen des Dämmstoffes durch Wasser verhindert wird.

Vollflächige Verklebung:

Der bevorzugt bituminöse Kleber wird vollflächig auf die Oberfläche der Dämmplatte aufgetragen. Bei WU-Beton eignen sich ebenso Baukleber auf Dispersionsbasis.

Dämmplatten im Verband, von unten nach oben, fluchtgerecht, planeben und press gestoßen auf den vorbehandelten Untergrund anbringen. An allen Gebäudeecken ist eine Verzahnung in Plattendicke herzustellen (versetzte Stöße) und auf eine lot- und fluchtgerechte Eckausbildung zu achten. Der seitliche Plattenrand ist umlaufend durch Verspachteln mit Kleber oder geeigneten bituminösen Dichtmassen vor dem Eindringen von Wasser zu schützen.

Die Auftriebssicherheit gilt als erbracht, wenn bei Dämmplattendicken bis maximal 120 mm der Grundwasserhöchststand bis 1 m unter Geländeoberkante reicht und bei einer Dämmplattendicke bis maximal 80 mm der Grundwasserhöchststand bis maximal 0,5 m unter Geländeoberkante reicht.

Hinweise, Empfehlungen, Spezielles, Sonstiges

Die Perimeterdämmung endet ca. 5 bis 10 cm unterhalb der Geländeoberkante. Auf diese Dämmplatten wird die Sto-Sockeldämmplatte in StoFlexyl aufgesetzt. Der Unter- und Oberputz wird nur auf die Sto-Sockeldämmplatte aufgetragen und abschließend mit StoFlexyl, bis ca. 5 cm über die Geländeoberfläche abgedichtet.

Technisches Merkblatt

Sto-Perimeterplatte XPS

Außenseitig ist dieser Feuchteschutz nochmals mit einer Schutzschicht, z.B. mit einer Noppenfolie, abzudecken.

Nicht in Verbindung mit aromatischen Lösemitteln bringen.

Liefern

Verpackung Bund

Lagerung

Lagerbedingungen Trocken lagern, vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Kennzeichnung

Sicherheit

Beim vorliegenden Produkt handelt es sich um ein Erzeugnis. Die Erstellung eines Sicherheitsdatenblattes gemäß REACH Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II, ist nicht erforderlich.
Nähere Informationen finden Sie unter www.sto.de Rubrik Service & Tools / REACH-Verordnung.

Besondere Hinweise

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen.
Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet abrufbar.

Sto SE & Co. KGaA
Ehrenbachstr. 1
D - 79780 Stühlingen
Telefon: 07744 57-0
Telefax: 07744 57-2178
infoservice@sto.com
www.sto.de